

Protokoll der Sitzung des RdPf Delbrück-Hövelhof



Datum: 07.01.2026 Ort: Sudhagen, Pfarrheim Zeit: 19:30 Uhr	Protokoll: Franziska Fortströer			
TeilnehmerInnen des RdPf (gewählt und berufen):				
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 33%; vertical-align: top;"> <input checked="" type="checkbox"/> Romina Hötte (Vorstand) <input checked="" type="checkbox"/> Ulrike Krummel (Vorstand) <input checked="" type="checkbox"/> Linda Meiwes (Vorstand) <input checked="" type="checkbox"/> Andreas Stratmann (Vorstand) <input type="checkbox"/> Maria Athens <input type="checkbox"/> Bernd Bokel <input type="checkbox"/> Rainer Brockmeier <input type="checkbox"/> Stephanie Borgmeier <input type="checkbox"/> Ingrid Carius-Mantke </td> <td style="width: 33%; vertical-align: top;"> <input checked="" type="checkbox"/> Barbara Finke <input checked="" type="checkbox"/> Franziska Fortströer <input checked="" type="checkbox"/> Elisabeth Franke <input checked="" type="checkbox"/> Kimberly Gleichmar <input checked="" type="checkbox"/> Jan Hagemeyer <input checked="" type="checkbox"/> Mike Leuschner <input checked="" type="checkbox"/> Tobias Niederprüm <input checked="" type="checkbox"/> Paul Relard <input type="checkbox"/> Rita Rodehuth-Austermeier <input checked="" type="checkbox"/> Richard Römer </td> <td style="width: 33%; vertical-align: top;"> <input checked="" type="checkbox"/> Dr. Manuel Klashörster (Pfarradministrator) <input type="checkbox"/> Stefan Sachnik (Verwaltungsleiter) <input checked="" type="checkbox"/> Pastor Guido Potthoff <input checked="" type="checkbox"/> Brigitte Hamschmidt (Kita-Leitung) <input checked="" type="checkbox"/> Gem.-Ref. Nadine Grewe <input checked="" type="checkbox"/> Vikar Friedrich Maria Regener </td> </tr> </table>		<input checked="" type="checkbox"/> Romina Hötte (Vorstand) <input checked="" type="checkbox"/> Ulrike Krummel (Vorstand) <input checked="" type="checkbox"/> Linda Meiwes (Vorstand) <input checked="" type="checkbox"/> Andreas Stratmann (Vorstand) <input type="checkbox"/> Maria Athens <input type="checkbox"/> Bernd Bokel <input type="checkbox"/> Rainer Brockmeier <input type="checkbox"/> Stephanie Borgmeier <input type="checkbox"/> Ingrid Carius-Mantke	<input checked="" type="checkbox"/> Barbara Finke <input checked="" type="checkbox"/> Franziska Fortströer <input checked="" type="checkbox"/> Elisabeth Franke <input checked="" type="checkbox"/> Kimberly Gleichmar <input checked="" type="checkbox"/> Jan Hagemeyer <input checked="" type="checkbox"/> Mike Leuschner <input checked="" type="checkbox"/> Tobias Niederprüm <input checked="" type="checkbox"/> Paul Relard <input type="checkbox"/> Rita Rodehuth-Austermeier <input checked="" type="checkbox"/> Richard Römer	<input checked="" type="checkbox"/> Dr. Manuel Klashörster (Pfarradministrator) <input type="checkbox"/> Stefan Sachnik (Verwaltungsleiter) <input checked="" type="checkbox"/> Pastor Guido Potthoff <input checked="" type="checkbox"/> Brigitte Hamschmidt (Kita-Leitung) <input checked="" type="checkbox"/> Gem.-Ref. Nadine Grewe <input checked="" type="checkbox"/> Vikar Friedrich Maria Regener
<input checked="" type="checkbox"/> Romina Hötte (Vorstand) <input checked="" type="checkbox"/> Ulrike Krummel (Vorstand) <input checked="" type="checkbox"/> Linda Meiwes (Vorstand) <input checked="" type="checkbox"/> Andreas Stratmann (Vorstand) <input type="checkbox"/> Maria Athens <input type="checkbox"/> Bernd Bokel <input type="checkbox"/> Rainer Brockmeier <input type="checkbox"/> Stephanie Borgmeier <input type="checkbox"/> Ingrid Carius-Mantke	<input checked="" type="checkbox"/> Barbara Finke <input checked="" type="checkbox"/> Franziska Fortströer <input checked="" type="checkbox"/> Elisabeth Franke <input checked="" type="checkbox"/> Kimberly Gleichmar <input checked="" type="checkbox"/> Jan Hagemeyer <input checked="" type="checkbox"/> Mike Leuschner <input checked="" type="checkbox"/> Tobias Niederprüm <input checked="" type="checkbox"/> Paul Relard <input type="checkbox"/> Rita Rodehuth-Austermeier <input checked="" type="checkbox"/> Richard Römer	<input checked="" type="checkbox"/> Dr. Manuel Klashörster (Pfarradministrator) <input type="checkbox"/> Stefan Sachnik (Verwaltungsleiter) <input checked="" type="checkbox"/> Pastor Guido Potthoff <input checked="" type="checkbox"/> Brigitte Hamschmidt (Kita-Leitung) <input checked="" type="checkbox"/> Gem.-Ref. Nadine Grewe <input checked="" type="checkbox"/> Vikar Friedrich Maria Regener		
Weitere Anwesende: ein Gastbesucher				

TOP	Themen / Inhalte	Absprachen/ Aufgaben
1)	Begrüßung und geistlicher Einstieg <ul style="list-style-type: none"> • Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung. Elisabeth Franke hat zum Thema „Von der Hoffnung“ einen geistlichen Impuls vorbereitet. • Der Vorstand teilt dem Gremium mit, dass Frau Hötte den 1. Vorsitz übernimmt. Frau Hötte bedankt sich für die Wahl in den Vorstand und das ihr entgegengebrachte Vertrauen. 	Der nächste geistliche Impuls wird von Rainer Brockmeier vorbereitet.
2)	Blitzlicht aus dem PV <ul style="list-style-type: none"> • Die Anwesenden sind eingeladen ein kurzes persönliches Highlight seit der letzten Sitzung zu benennen. Oftmals werden Erlebnisse aus der Advents- und Weihnachtszeit aus den Ortschaften benannt, die als stärkend und gemeinschaftsfördernd benannt wurden. Zudem stellen die Mitglieder heraus, dass auch dieses Gremium in der vergangenen Wahlperiode von gutem Zusammenhalt und einer konstruktiven Zusammenarbeit geprägt war. 	
3)	ProtokollantInnen <ul style="list-style-type: none"> • Der Vorstand weist auf die Notwendigkeit von mindestens zwei weiteren ProtokollantInnen hin und bittet das Gremium um die Bereitschaft diese Aufgabe zu übernehmen. Bisher hatten sich bei der konstituierenden Sitzung Ingrid Carius- Mantke und Franziska Fortströer bereiterklärt diese Aufgabe zu übernehmen. • Es haben sich keine weiteren Personen gefunden, die bereit sind, diese Aufgabe mitzuübernehmen. • Als Alternative stellt der Vorstand beim Ausbleiben weiterer freiwilliger Protokollantinnen in den Raum, dass die Protokollführung reihum erfolgen kann. 	Der Vorstand bittet darum das Schreiben des Protokolls ernst zu nehmen, eine Bereitschaft diese Aufgabe zu übernehmen zu bedenken und sich bei bestehender Bereitschaft bis zur nächsten Sitzung beim Vorstand zu melden.

<p>4)</p>	<p>Feedback zu Weihnachten, Silvester und Sternsingeraktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Mitglieder zeigten sich zufrieden mit der Besucheranzahl und der Gestaltung der Weihnachtsgottesdienste. Insbesondere die Krippenfeiern und die frühen Christmetten wurden sehr gut besucht. • Insgesamt gibt es im PV Delbrück- Hövelhof ein sehr großes Angebot an Orten und Uhrzeiten zum Besuch der Weihnachtsgottesdienste und der Gottesdienste zum Jahreswechsel. • Manuel Klashörster sieht die Notwendigkeit die bestehende Gottesdienstordnung rund um Weihnachten in diesem Jahr zu überdenken und sinnvolle Veränderungen, auch Kürzungen, vorzunehmen. • Im Gremium gab es die Rückmeldung, dass Hochämter am 1. Weihnachtstag zum teil wenig besucht waren, wenn am hl. Abend eine frühe Christmette im selben Ort stattgefunden hat. • Der Gesang in den Gottesdiensten wurde als dürftig empfunden. Hilfreich ist es, wenn es einen Chor oder einzelne gesangstarke Personen gibt • Die Gottesdienste zum Jahreswechsel waren gut, jedoch weniger stark als die Weihnachtsgottesdienste besucht. • Alle Mitglieder äußerten sich sehr zufriedenstellend mit der Sternsingeraktion, die in einigen Orten noch ansteht. Sowohl Kinder als auch erwachsene Sternsinger zeigen sich interessiert und freudvoll bei der Aktion. Zum Teil konnten zwischen Weihnachten und Jahresbeginn noch Personen zur Teilnahme an der Sternsingeraktion gewonnen werden. In einigen Dörfern konnten alle Häuser besucht werden. In Delbrück und Hövelhof sind ein paar Bezirke unbesetzt geblieben. Die Menschen, die besucht wurden, zeigten sich offen und dankbar über den Besuch der Sternsinger. • Vikar Friedrich Maria Regener bringt die Idee ein bei einem Sternsingerüberhang die Sternsinger in anderen Orten, die enger besetzt sind, sternsingen zu lassen (ortsübergreifende Unterstützung) 	
<p>5)</p>	<p>Transformationsprozess</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgangspunkt: Im April 2025 hat die Bistumsleitung einen Aufschlag zum Transformationsprozess gemacht und die Bildung von 25 Seelsorgeräumen für das Erzbistum Paderborn als Zielsetzung benannt. Dabei wurde ermutigt bei der Bildung dieser Seelsorgeräume mitzudenken und neue Entwicklungen zuzulassen. • Derzeit gibt es im Erzbistum 19 Dekanate, die als Grundlage der Neubildung der Seelsorgeräume genommen werden können • Idee von Pfarradministrator Klashörster, Pfarrer Zander und Pfarrer Auris: Bildung eines neuen Seelsorgeraumes aus dem PR Delbrück-Hövelhof, dem PR Am Ölbach und dem PR Rietberg mit der Folge, dass die bestehende Dekanatsstruktur Büren- Delbrück aufgehoben würde • Bei einem ersten Treffen zur Beratung der Idee gab es verschiedene Meinungen. Der PR Salzkotten hat die Orientierung anhand des bestehenden Dekanates favorisiert. Der PR Wünnenberg- Lichtenau und der PR Büren können sich eine Trennung von der Dekanatsstruktur vorstellen. • Die Bildung eines Seelsorgeraumes aus dem PR Delbrück- Hövelhof, dem PR Am Ölbach und dem PR Rietberg würde bedeuten, dass neben dem Dekanat Büren- Delbrück auch noch das Dekanat Rietberg- 	

Protokoll der Sitzung des RdPf Delbrück-Hövelhof



	<p>Wiedenbrück aufgehoben und dafür neue Lösungen gefunden werden müsste.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Am 29.01.26 findet ein erneutes Beratungstreffen zum Vorschlag des neuen Seelsorgeraumes statt zudem einheitlich in den pastoralen Räumen eingeladen wurde. 2 Vertreter der Ehrenamtlichen werden an dem Treffen teilnehmen. Für den PV Delbrück- Hövelhof sind es Frau Hötte und Herr Vullhorst. • Der Vorstand stellt seine Argumente für die Bildung eines neues Seelsorgeraumes mit dem PR Am Ölbach und dem PR Rietberg vor und bittet das Gremium um konstruktive Rückmeldungen und Ergänzungen. • Die räumliche Nähe zum PR Rietberg und PR Am Ölberg ist ein entscheidender Faktor. Eine weitere Zugehörigkeit zu Büren, Wünnenberg und Lichtenau bedeuten sehr weite Wege. Es wird die Gefahr gesehen aufgrund der weiten Wege auch Ehrenamtliche zu verlieren. Der Aufwand ein Ehrenamt zu betreiben steigt an (Zeitfaktor). • Die Prägung des Sozialraumes muss mitgedacht werden. Manuel Klashörster verweist auf den Pendleratlas. Büren taucht dort im Bezug auf Delbrück gar nicht auf. Auf dem Land gibt es bereits einiges Verflechtungen und Netzwerke und die Bevölkerungsdichte ist im Raum Wünnenberg, Lichtenau viel geringer als z.B. im Raum Delbrück-Hövelhof. • Starkes Gegenargument: die bestehende Struktur und Zusammenarbeit auf Dekanatebene würden bei einer Trennung zerrissen, wobei die Zusammenarbeit auf Dekanatebene in der Praxis gar nicht richtig wahrgenommen wird • Aus dem Gremium kam der Gedanke auf, dass die Bistumsleitung für das Dekanat Büren- Delbrück auch eine Orientierung Richtung Paderborn in den Blick nehmen könnte (Infrastruktur) für die Bildung eines neuen Seelsorgeraumes. • Andere Dekanate sprechen sich für die Bildung der neuen Seelsorgeräume anhand der bestehenden Dekanatsstruktur aus. 	
<p>6)</p>	<p>Klausurtag</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Klausurtag findet am Sa.07.03.26 statt. • Pastor Manuel Klashörster hat Hr. Prior als Begleitung gewinnen können • Themen des Klausurtages: Was ist unsere Aufgabe als Gremium?, gegenseitiges Kennenlernen • Es wird der Wunsch geäußert, Auskünfte über die Gemeindeausschüsse zu erhalten • Das Salvatorkolleg wird als Ort für den Klausurtag favorisiert. Alternativ kann sich das Gremium auch das Mutterhaus in Salzkotten sowie St. Johannes in Hövelhof vorstellen. 	<p>Nicole Erl wird vom Vorstand beauftragt das Salvatorkolleg als Ort für den Klausurtag anzufragen.</p>
<p>7)</p>	<p>Austausch RdPf und KV bzw. Finanzausschuss</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frage: Wie bekommen wir einen regelmäßigen Austausch hin? • Der Vorstand schlägt vor 1-2 mal pro Jahr und anlassbezogen den TOP Rückmeldungen aus dem KV und Finanzausschuss in die Tagesordnung aufzunehmen • Pastor Manuel Klashörster weist darauf hin, dass es zunehmend eine Verzahnung durch gemeinsame Themen geben wird und verweist auf 	

Protokoll der Sitzung des RdPf Delbrück-Hövelhof



	den Transformationsprozess sowie auf die dieses Jahr startende Immobilienstrategie im PR Delbrück- Hövelhof.	
8)	Informationen des Pastors <ul style="list-style-type: none">• Der Transformationsprozess ist ein großes Thema• Hinweis, dass Pastor Potthoff, Pater Subhash und Manuel Klashörster vom 08.01.26- 24.01.26 eine Indien Reise machen	
9)	Sonstiges <ul style="list-style-type: none">• Der Vorstand bittet darum, dass alle Mitglieder sich bei wir.desk anmelden. Es wird in einer der nächsten Sitzung auch eine Einführung in die Arbeitsplattform geben.• Der Vorstand weist auf seine neue E-Mail Adresse hin	
	Abschlussimpuls <ul style="list-style-type: none">• Pastor Potthoff beendet die Sitzung mit einem abschließenden Gebet und erteilt den Segen.• Manuel Klashörster verteilt an alle Mitglieder ein Weihnachtsgeschenk.	

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Nächste RdPf-Sitzung(en):

26.02.26 um 19:30 Uhr in Hövelhof